



Die Profis überprüften die Fahrräder und sorgten dafür, dass sie wieder voll einsatzbereit wurden. Das Angebot der Kolpingsfamilie wurde von Jung und Alt wahrgenommen. ■ Foto: Krebeck

# Fahrräder fit für den Frühling gemacht

## Rad-Check der Kolpingsfamilie Rhynern

**RHYNERN** ■ Die ersten wärmeren Frühlingstage sind gekommen, und für so manchen heißt es, die Fahrräder wieder hervorzuholen und fit zu machen für große Touren. Da kam jetzt der jährliche Fahrrad-Check der Kolpingsfamilie Rhynern gerade zur richtigen Zeit. Jung und Alt konnten sich ihre Fahrräder von Profis durchchecken lassen. Bereits zum achten Mal fand diese Aktion statt.

„Nach dem Winter müssen die Fahrräder wieder auf Vordermann gebracht werden. Lichter, Bremsen und zum Beispiel der Reifendruck, das muss alles stimmen, um sicher im Verkehr zu fahren“, sagte Hauptorganisatorin Annette Kiene vom Vorstand der Kolpingsfamilie. „Unser Anliegen ist aber vor allem, Kindern und Jugendlichen beizubringen, wie man sich um sein Fahrrad auch selber kümmern kann.“

Reifen aufpumpen, Lichter kontrollieren und Schrauben nachziehen gehörte da auf jeden Fall dazu. Rund 25 Fahrräder wurden am Samstagvormittag unter die Lupe genommen. Insgesamt vier Ex-

perten kümmerten sich um die Räder und fünf weitere Helfer um die Organisation vor Ort.

Wichtig dabei war vor allem für die Teilnehmer, selber zu lernen, wie man sein Fahrrad wieder verkehrstauglich machen kann. Dazu nahm der eine oder andere auch mal den Schraubenzieher in die Hand. Die geprüften und für sicher befundenen Räder bekamen einen Aufkleber der Kolpingsfamilie. Um die Radtauglichkeit zu prüfen, gab es einen Fahrradparcours, bei dem die jüngeren Fahrer das Bremsen und Lenken üben konnten. Zur Belohnung gab es Süßigkeiten.

„Mir gefällt hier besonders der Parcours. An meinem Fahrrad musste zum Glück gar nicht viel gemacht werden“, erzählte die zehnjährige Carolin Renneke. Auch Beate Langenhorst nutzte den Tag, um sich von den Profis helfen zu lassen: „Ich fahre ständig Fahrrad, aber mein Hinterrad muss überprüft und richtig eingesetzt werden. Das ist zu schwer alleine. Da nutze ich doch gleich mal die Hilfe hier vor Ort.“ ■ lkr